acrolinx IQ™ Intelligente Wiederverwendung Benutzerhandbuch

Version 1.5

acrolinx IQ™

acrolinx IQ™ Intelligente Wiederverwendung Benutzerhandbuch

1.5

Copyright © 2010 acrolinx GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Die Software enthält geistiges Eigentum der acrolinx GmbH. Die Nutzung und Offenlegung der Software unterliegt den Beschränkungen einer Lizenzvereinbarung. Darüber hinaus ist die Software urheberrechtlich geschützt. Ein Reverse Engineering dieser Software ist untersagt.

Aufgrund ständiger Weiterentwicklung der Produkte sind Änderungen ohne vorherige Mitteilung vorbehalten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und das geistige Eigentum werden zwischen der acrolinx GmbH und dem Kunden vertraulich behandelt und verbleiben alleiniges Eigentum der acrolinx GmbH. Teilen Sie uns Fehler in der Dokumentation bitte schriftlich mit. Die acrolinx GmbH übernimmt keine Gewährleistung für die Fehlerfreiheit dieses Dokuments.

Diese Veröffentlichung darf weder in Teilen noch als Ganzes ohne vorherige schriftliche Genehmigung der acrolinx GmbH reproduziert, gespeichert oder in anderer Form und Art und Weise übertragen werden.

acrolinx® ist beim Patent and Trademark Office in den USA eingetragen. acrolinx IQ™ ist eine Marke der acrolinx GmbH. Alle in diesem Dokument oder ergänzenden Dokumenten verwendeten, als Markenzeichen eingetragenen und urheberrechtlich geschützten Namen sind das alleinige Eigentum ihrer eingetragenen Inhaber.

acrolinx GmbH
Rosenstraße 2
D-10178 Berlin
Deutschland

Tel.: +49 30 288 84 83-30
Fax: +49 30 288 84 83-39
E-Mail: support@acrolinx.com
Website: http://www.acrolinx.com

IR-DE-014-20100531-sv1.5-2151

Inhalt

Einleitung **5**

Informationen über die acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung 5
Die Arbeit mit Intelligente Wiederverwendung 5
Informationen über dieses Handbuch 7
Verwendungszweck 7
Typografische Konventionen 7

Wiederverwendungsbibliotheken erstellen **9**

Mit Satzbanken arbeiten....9
Sprache für Vorgänger-Satzbanken festlegen....9
Satzbanken erstellen 10
Standard-Satzbanken auswählen....10
Sätze sammeln 11
Inhalt einer Satzbank anzeigen....13
Satzbanken in Wiederverwendungsbibliotheken gruppieren....13

Mit Wiederverwendungsbibliotheken arbeiten **17**

Die Seite „Bibliotheken“ öffnen....18
Cluster in einer Bibliothek anzeigen....18
Eine Wiederverwendungsbibliothek in einem acrolinx IQ Plug-in verwenden....18
Wiederverwendungsbibliotheken exportieren....18
Wiederverwendungsbibliotheken für die Prüfung konfigurieren....19
Wiederverwendungsbibliotheken zu Regelsets hinzufügen....20
Bibliotheks-Zuweisungen aktivieren und deaktivieren....20
Informationen über Ladezustände und Warnungen....21
Wiederverwendungsbibliotheken sichern....22

Mit Clustern arbeiten **23**

Cluster validieren....25
Inhalte von Clustern anzeigen 25
Cluster-Liste sortieren und filtern....25
Cluster-Status ändern....26
Cluster anlegen und bearbeiten 27
Cluster-Repräsentanten bearbeiten....27
Sätze aus Clustern entfernen 27
Sätze zu Clustern hinzufügen....28
Neue Cluster erstellen 29

Index **31**

KAPITEL 1

Einleitung

Informationen über die acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung

Die Intelligente Wiederverwendung ist ein leistungsfähiges Werkzeug, mit dem technische Redakteure konsistente Richtlinien für Dokumentationsprojekte gewährleisten und Redundanz vermeiden können. Mithilfe linguistischer Analyseverfahren führt die Intelligente Wiederverwendung einen Bedeutungsabgleich zwischen Sätzen durch und erweist sich dank der hohen Genauigkeit und Qualität als unverzichtbares Werkzeug für Autoren und Redakteure.

Texte aus Content Repositories oder Translation Memories werden automatisch analysiert, wobei Clustering-Algorithmen verwendet werden, um kleine Gruppen von Sätzen mit ähnlicher Bedeutung zu bilden. Anschließend können Anwender die bevorzugte Formulierung problemlos validieren, auswählen und zur Wiederverwendung freigeben.

Wenn ein Text mit einem acrolinx IQ Plug-in geprüft wird, erkennt die Intelligente Wiederverwendung Sätze mit ähnlicher Bedeutung und schlägt die bevorzugte Formulierung vor. Alle Vorschläge wurden bereits automatisch vom System validiert und vom sprachlichen Administrator freigegeben und können von den Autoren mit einem einzigen Mausklick übernommen werden.

Die Arbeit mit Intelligente Wiederverwendung

Das Modul acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung ist ein flexibles Werkzeug für zahlreiche Einsatzzwecke, z. B. zum Bereinigen von Translation Memories oder zur Ermittlung neuer Terminologie. In den meisten Fällen wird acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung eingesetzt, um die Konsistenz von Dokumentationen zu analysieren und zu prüfen.

acrolinx empfiehlt, bei der Durchführung einer Konsistenzprüfung mit acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung folgendermaßen vorzugehen:

1. Satzsammlung: Aufbau der unbearbeiteten Quelldaten, die zur Erstellung einer Widerverwendungsbibliothek notwendig sind.

   Zusammenfassung der Vorgehensweise: Erstellen Sie eine Satzbank zum Speichern der Sätze und führen Sie mit den acrolinx IQ Plug-ins Prüfungen durch, um Sätze aus den vorhandenen Dokumenten zu sammeln. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Sätze sammeln auf Seite 11.

2. Clustering: Erstellung einer Satzbank und Gruppierung der Sätze anhand ihrer Struktur und Bedeutung.

- *Zusammenfassung der Vorgehensweise*: Wählen Sie eine Satzbank für das Clustering aus und konfigurieren Sie die entsprechenden Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Wiederverwendungsbibliotheken erstellen auf Seite 9.

3 Einsatz: Aktivierung der Bibliothek für Prüfungen.

Zusammenfassung der Vorgehensweise: Weisen Sie die Bibliothek einem Regelset hinzu und aktivieren Sie die Zuweisung. Weitere Informationen finden Sie unter Wiederverwendungsbibliotheken für die Prüfung konfigurieren auf Seite 19.

4 Statistische Datenerfassung: Erfassung von Daten zu den am häufigsten verwendeten Sätzen in der Bibliothek.

- *Zusammenfassung der Vorgehensweise*: Weisen Sie die Redakteure an, die Prüfungen mit der erstellten Wiederverwendungsbibliothek durchzuführen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Wiederverwendungsbibliotheken in einem acrolinx IQ Plug-in verwenden auf Seite 18.

5 Cluster-Validierung: Prüfung der am häufigsten verwendeten Cluster und Bestätigung der bevorzugten Satzform für jeden Cluster.

- *Zusammenfassung der Vorgehensweise*: Sobald ausreichend statistische Daten zusammengetragen wurden, können Sie die Cluster nach der Trefferhäufigkeit sortieren und prüfen, ob die Repräsentanten der häufig verwendeten Cluster korrekt sind. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Cluster validieren auf Seite 25.

Informationen über dieses Handbuch

Verwendungszweck

Das acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung *Benutzerhandbuch* unterstützt die *technischen Redakteure* in Ihrem Unternehmen bei der Nutzung von acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung. Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Vorgehensweisen erfordern auch die Einbeziehung des acrolinx IQ Server *Administrators*.

Typografische Konventionen

In diesem Handbuch werden die folgenden typografischen Konventionen verwendet:

Formatierungs-konvention	Informationsinhalt
Hervorhebung	Fenster und Dialogfelder, Menüoptionen und -elemente, acrolinx Produkte
Fettdruck	Befehlsschaltflächen
Kursivdruck	Wichtige Begriffe oder variable Ausdrücke wie Befehlsparameter
GROSSBUCH-STABEN	Bezeichnung der Tasten auf der Tastatur wie UMSCHALT, STRG oder ALT
TASTE+TASTE	Tastenkombinationen, bei denen Sie eine Taste gedrückt halten müssen und dann eine zweite Taste drücken, z. B. STRG+P oder ALT+F4

KAPITEL 2

Wiederverwendungsbibliotheken erstellen

Die Erstellung einer Bibliothek für die Wiederverwendung umfasst zwei Prozesse:

1 *Befüllung* einer Satzbank mit Sätzen.

2 *Gruppierung* (Clustering) der Sätze in einer Wiederverwendungsbibliothek.

Mit Satzbanken arbeiten

In Satzbanken sind die Quelldaten gespeichert, die für den Aufbau von Wiederverwendungsbibliotheken benötigt werden.

Sie können Satzbanken kontinuierlich aufbauen und verschiedene Einstellungen für die Cluster-Bildung testen, um unterschiedliche Wiederverwendungsbibliotheken zu erzeugen. Zudem können Sie mehrere Satzbanken anlegen, um Sätze aus unterschiedlichen Dokumentationstypen zu speichern.

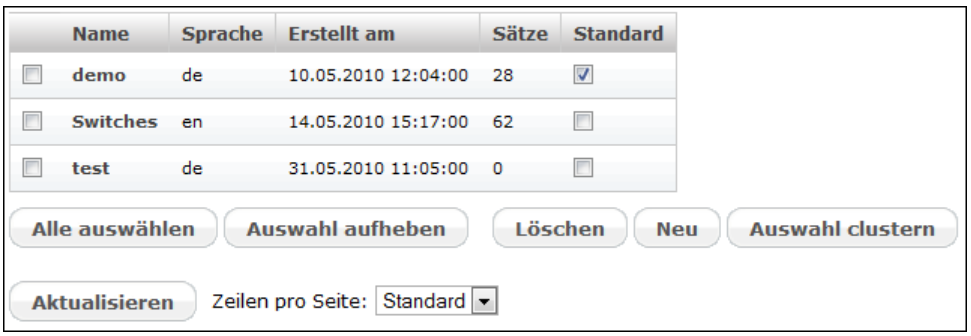


Abbildung 1: Liste der Satzbanken

Sprache für Vorgänger-Satzbanken festlegen

Vorgänger-Satzbanken sind Satzbanken, die mit einer Version von acrolinx IQ Server vor Version 1.5 erstellt wurden. Ab Version 1.5 muss für alle Satzbanken eine Sprache festgelegt werden, bevor Sie den Cluster-Assistenten starten können.

Wenn in Ihrer Installation diese Vorgänger-Satzbanken enthalten sind, wird die Schaltfläche **Sprache festlegen** auf der Seite „Satzbanken“ angezeigt. Diese Aktion ist nur möglich, wenn die Schaltfläche **Sprache festlegen** angezeigt wird.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Sprache für Vorgänger-Satzbanken festzulegen:

1 Öffnen Sie die Seite **Wiederverwendung > Satzbanken**.

2 Aktivieren Sie ein Kontrollkästchen in der Spalte Name, um die gewünschten Vorgänger-Satzbanken auszuwählen. Für diese Satzbanken ist in der Spalte Sprache keine Sprache festgelegt.

3 Klicken Sie auf **Sprache festlegen**.

Das Dialogfeld Sprache festlegen wird angezeigt.

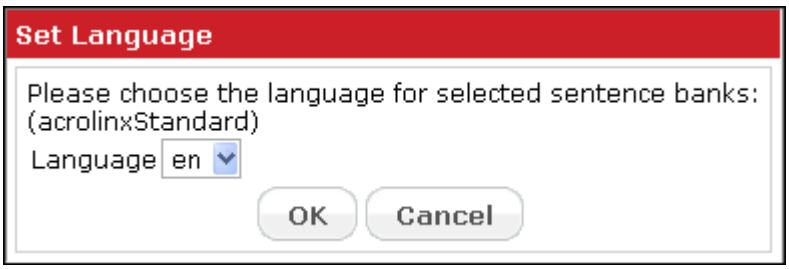


Abbildung 2: Das Dialogfeld „Sprache festlegen“

4 Wählen Sie im Dialogfeld Sprache festlegen die gewünschte Sprache.

5 Klicken Sie auf **OK**.

6 Die ausgewählte Sprache wird in der Spalte Sprache der markierten Satzbanken angezeigt.

Sobald für alle Satzbanken eine Sprache festgelegt wurde, wird die Schaltfläche **Sprache festlegen** ausgeblendet.

Satzbanken erstellen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Satzbank anzulegen:

1 Öffnen Sie die Seite **Wiederverwendung > Satzbanken**.

2 Klicken Sie auf **Neu**.

Das Dialogfeld Neue Satzbank wird angezeigt.

Abbildung 3: Satzbanken erstellen

3 Geben Sie einen Namen für die Satzbank ein und wählen Sie die Sprache aus.

4 Klicken Sie auf **OK**.

Die neue Satzbank wird erstellt und automatisch als Standard-Satzbank für die in Schritt 3 festgelegte Sprache markiert.

Standard-Satzbanken auswählen

Damit in den acrolinx IQ Plug-ins Sätze gesammelt werden können, muss für jede Prüfsprache eine Standard-Satzbank definiert sein.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Standard-Satzbank für eine Prüfsprache festzulegen:

1 Öffnen Sie die Seite **Wiederverwendung > Satzbanken**.

2 Wählen Sie in der Spalte Standard die Satzbank aus, in der die gesammelten Sätze der gewünschten Prüfsprache gespeichert werden.

Wenn mehrere Satzbanken für verschiedene Sprachen vorhanden sind, können Sie für jede Sprache eine Satzbank auswählen.

Die Änderungen werden sofort wirksam.

Sätze sammeln

Sie können Sätze sammeln und in Satzbanken speichern, indem Sie mit den acrolinx IQ Plug-ins oder dem acrolinx IQ Batch Checker Prüfungen mit einem entsprechend angepassten Regelset durchführen.

- Mit dem acrolinx IQ Batch Checker können Sie außerdem mit einer einzigen Prüfung die Sätze aus einem gesamten Dokumentationsprojekt oder Translation Memory sammeln.
- Darüber hinaus können Redakteure die acrolinx IQ Plug-ins verwenden, um Sätze bei jeder Prüfung mit acrolinx IQ kontinuierlich zu sammeln.

Sätze mit einem acrolinx IQ Plug-in sammeln

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um Sätze mit einem acrolinx IQ Plug-in zu sammeln:

1 Wählen Sie eine Standard-Satzbank für die von Ihnen benötigte Prüfsprache aus. (siehe "Standard-Satzbanken auswählen" auf Seite 10)

2 Öffnen Sie in Ihrem Editor ein Dokument, das den Inhalt enthält, der in Clustern organisiert werden soll.

3 Öffnen Sie die Optionen des acrolinx IQ Plug-ins, und wählen Sie ein Regelset aus, das für die Sammlung von Sätzen konfiguriert wurde.

Dieses trägt normalerweise die Bezeichnung *ReuseHarvesting*.

Wenn Sie nicht sicher sind, welches Regelset Sie verwenden sollen, wenden Sie sich an Ihren acrolinx IQ Server Administrator.

4 Führen Sie eine Prüfung durch, bei der die Prüfoptionen *Rechtschreibung, Grammatik, Stil* und *Terminologie* aktiviert sind.

HINWEIS: Eine Prüfung mit aktivierten Haupt-Prüfoptionen stellt sicher, dass jedem Satz die korrekte acrolinx IQ Fehlerquote zugewiesen wird. Die acrolinx IQ Fehlerquote ist die Grundlage, auf der bei der Cluster-Bildung die Repräsentanten ausgewählt werden.

5 Öffnen Sie im Dashboard die Seite Satzbanken.

6 Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Daten in der Satzbanktabelle zu aktualisieren.

7 *(Optional)* Klicken Sie auf den *Satzbanknamen*, um den Inhalt der Satzbank anzuzeigen (siehe Seite 13).

Sätze mit dem acrolinx IQ Batch Checker sammeln

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um Sätze mit dem acrolinx IQ Batch Checker zu sammeln:

1 Öffnen Sie den acrolinx IQ Batch Checker und suchen Sie die Dateien mit den Inhalten, die Sie in Clustern organisieren möchten.

2 Konfigurieren Sie die *Dateieinstellungen* und die *Einstellungen für die Serververbindung* (weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch des acrolinx IQ Batch Checker*).

3 Öffnen Sie die Prüfoptionen im acrolinx IQ Batch Checker, und wählen Sie ein Regelset aus, das für die Befüllung von Satzbanken konfiguriert wurde.

Dieses trägt normalerweise die Bezeichnung *ReuseHarvesting*.

Wenn Sie nicht sicher sind, welches Regelset Sie verwenden sollen, wenden Sie sich an Ihren ACROCHECK_SERVER_NAME Administrator.

4 Wählen Sie Ihre Satzbank im Dropdown-Menü **Reuse-Satzbank** aus.

HINWEIS: Das Dropdown-Menü **Reuse-Satzbank** wird nur angezeigt, wenn mindestens eine Satzbank erkannt wurde. Aktualisieren Sie Ihre Serververbindung, wenn Sie eine Satzbank angelegt haben, aber das Dropdown-Menü **Reuse-Satzbank** nicht angezeigt wird.

5 Führen Sie eine Prüfung durch, bei der die Prüfoptionen *Rechtschreibung, Grammatik, Stil* und *Terminologie* aktiviert sind.

HINWEIS: Eine Prüfung mit aktivierten Haupt-Prüfoptionen stellt sicher, dass jedem Satz die korrekte acrolinx IQ Fehlerquote zugewiesen wird. Die acrolinx IQ Fehlerquote ist die Grundlage, auf der bei der Cluster-Bildung die Repräsentanten ausgewählt werden.

6 Öffnen Sie im Dashboard die Seite Satzbanken.

7 Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Daten in der Satzbanktabelle zu aktualisieren.

8 *(Optional)* Klicken Sie auf den *Satzbanknamen*, um den Inhalt der Satzbank anzuzeigen (siehe Seite 13).

Inhalt einer Satzbank anzeigen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Inhalt einer Satzbank anzuzeigen:

- Klicken Sie auf der Seite Satzbanken auf den Namen einer Satzbank.

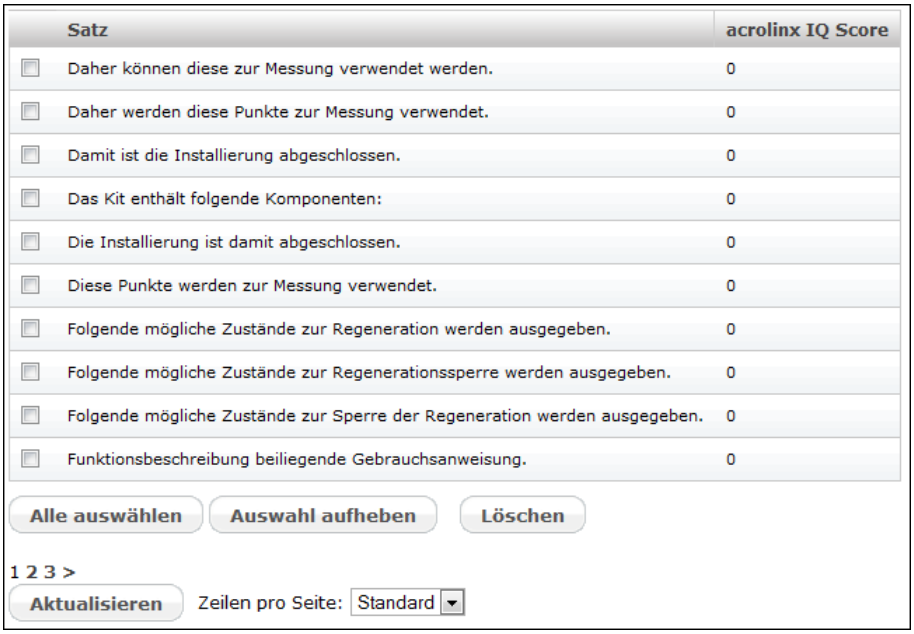

Satz
acrolinx IQ Score
Daher können diese zur Messung verwendet werden. 0
Daher werden diese Punkte zur Messung verwendet. 0
Damit ist die Installierung abgeschlossen. 0
Das Kit enthält folgende Komponenten: 0
Die Installierung ist damit abgeschlossen. 0
Diese Punkte werden zur Messung verwendet. 0
Folgende mögliche Zustände zur Regeneration werden ausgegeben. 0
Folgende mögliche Zustände zur Regenerationssperre werden ausgegeben. 0
Folgende mögliche Zustände zur Sperre der Regeneration werden ausgegeben. 0
Funktionsbeschreibung beiliegende Gebrauchsanweisung. 0
Alle auswählen
Auswahl aufheben
Löschen
1 2 3 >
Aktualisieren
Zeilen pro Seite: Standard

Abbildung 4: Innenansicht einer Satzbank

Sie können auf die Spaltenüberschriften klicken, um die Sätze entweder alphabetisch oder nach dem acrolinx IQ Score zu sortieren.

HINWEIS: Je höher der acrolinx IQ Score eines Satzes ist, desto niedriger wird er qualitativ bewertet.

TIPP: Wenn Sie schlecht konstruierte Sätze finden, können Sie diese über die Schaltfläche **Löschen** aus der Satzbank entfernen.

Satzbanken in Wiederverwendungsbibliotheken gruppieren

Bevor Sie Sätze in einer Wiederverwendungsbibliothek gruppieren können, müssen Sie für jede Satzbank eine Sprache definieren. Falls Ihre Installation Vorgänger-Satzbanken enthält, müssen Sie die Sprache für diese Satzbanken zuerst festlegen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Satzbank in einer Wiederverwendungsbibliothek zu gruppieren:

1 Öffnen Sie die Seite **Wiederverwendung > Satzbanken**.

2 Wählen Sie eine Satzbank aus, indem Sie das Kontrollkästchen neben dem zugehörigen Namen aktivieren.

3 Klicken Sie auf **Auswahl clustern**, um den Cluster-Assistenten zu starten. Die Seite Bibliotheks-Einstellungen wird angezeigt.

4 Wählen Sie eine oder mehrere der folgenden Optionen:

- **Neue Bibliothek für die Wiederverwendung erstellen**, um eine neue Bibliothek zu erstellen.
- **Vorhandene Bibliothek für die Wiederverwendung nutzen**, um die Inhalte einer vorhandenen Bibliothek zusammenzuführen oder zu ersetzen.

Sobald Sie eine der Optionen gewählt haben, werden die entsprechenden Einstellungen angezeigt.

5 Passen Sie die Einstellungen für die jeweilige Option an.

- Geben Sie einen Namen für die Bibliothek ein, wenn Sie **Neue Bibliothek für die Wiederverwendung erstellen** gewählt haben.
- Wenn Sie die Option **Vorhandene Bibliothek für die Wiederverwendung nutzen** gewählt haben:

1. Wählen Sie den Namen einer vorhandenen Bibliothek aus der Dropdown-Liste **Name**.
2. Wählen Sie **Zusammenführen**, um die neuen Sätze in einer vorhandenen Bibliothek zu gruppieren.
3. Wählen Sie **Ersetzen**, um alle Cluster in einer vorhandenen Bibliothek zu ersetzen.

1 Klicken Sie auf **Weiter**.

2 Die Seite Cluster-Einstellungen wird angezeigt.

3 Legen Sie die Cluster-Einstellungen fest:

1. Geben Sie die **Minimale Wortanzahl** ein. Die minimale Wortanzahl legt fest, aus wie vielen Wörtern ein Satz mindestens bestehen muss, damit er bei der Cluster-Bildung berücksichtigt wird.
2. Geben Sie die **Minimale Satzanzahl im Cluster** ein. Die minimale Satzanzahl im Cluster legt fest, aus wie vielen Sätzen ein Cluster mindestens bestehen muss, damit er zur Wiederverwendungsbibliothek hinzugefügt wird.
3. Geben Sie die **Cluster-Genauigkeit** ein. Die Cluster-Genauigkeit legt die Qualität der Cluster fest, die zur Wiederverwendungsbibliothek hinzugefügt werden.

   Sie ist in fünf Stufen von *Maximal* bis *Minimal* unterteilt.

   Auf der Stufe *Maximal* werden Sätze nur dann zu Clustern zusammengefasst, wenn sie fast identisch sind. Sie führt in der Regel dazu, dass kleine Cluster mit zwei oder mehr Sätzen erstellt werden.

   Auf der Stufe *Minimal* werden Sätze bereits dann zu Clustern zusammengefasst, wenn sie einige wichtige Stichwörter gemeinsam haben. Diese Stufe führt in der Regel dazu, dass *große* Cluster mit zehn oder mehr Sätzen erstellt werden.

HINWEIS: Die Auswahl der geeigneten Genauigkeit hängt vom Datentyp und der vorgesehenen Nutzung der Wiederverwendungsbibliothek ab. Bei einer zu *Testzwecken* erstellten Bibliothek führt eine weniger strenge Einstellung womöglich zu besseren Ergebnissen. Bei einer zur Konsistenzprüfung vorgesehenen Bibliothek, die aus einem großen Datenbestand erstellt wurde, empfiehlt sich hingegen eine *höhere* Genauigkeit.

---

4. Geben Sie den **Cluster-Status** ein.

Der Cluster-Status legt den Ausgangsstatus aller Cluster in der Wiederverwendungsbibliothek fest.

Nachdem Sie eine Wiederverwendungsbibliothek erstellt und diese einem Regelset zugewiesen haben (siehe "Wiederverwendungsbibliotheken für die Prüfung konfigurieren" auf Seite 19), können Cluster mit dem Status *on* für Prüfungen mit den acrolinx IQ Plug-ins eingesetzt werden.

Cluster mit dem Status *Vorgeschlagen* oder *Aus* sind nicht für Prüfungen mit den acrolinx IQ Plug-ins verfügbar und müssen im Dashboard validiert werden.

4 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Der acrolinx IQ Server gruppiert die Sätze zu Clustern und erfasst diese in der Wiederverwendungsbibliothek.

Die Seite Cluster-Aufträge wird geöffnet und der Fortschritt der Cluster-Aufträge wird zusammen mit der geschätzten Restzeit eingeblendet.

KAPITEL 3

Mit Wiederverwendungsbibliotheken arbeiten

Auf der Seite Bibliotheken wird eine Liste aller Wiederverwendungsbibliotheken angezeigt. Eine Wiederverwendungsbibliothek ist ein Cluster-Set, das durch Clustering der Daten in einer Satzbank erstellt wurde.

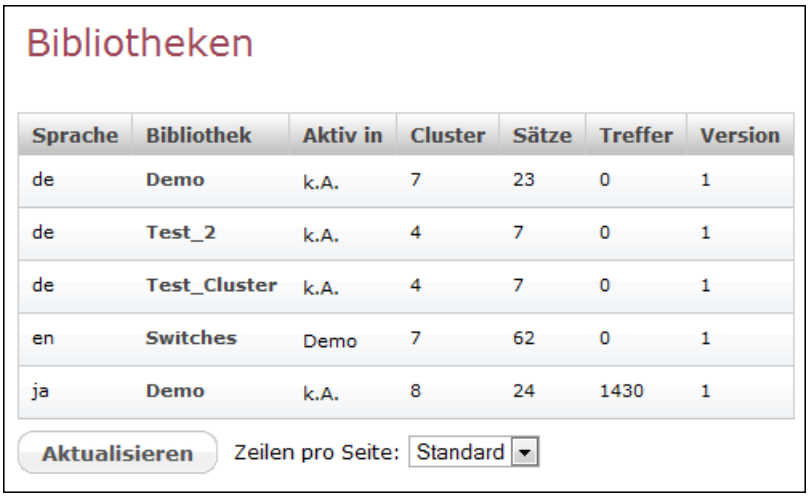

Bibliotheken
Sprache Bibliothek Aktiv in Cluster Sätze Treffer Version
de Demo k.A. 7 23 0 1
de Test_2 k.A. 4 7 0 1
de Test_Cluster k.A. 4 7 0 1
en Switches Demo 7 62 0 1
ja Demo k.A. 8 24 1430 1
Aktualisieren
Zeilen pro Seite: Standard

Abbildung 5: Die Wiederverwendungs-bibliotheken

Die Seite Bibliotheken besteht aus folgenden Spalten:

Spaltenbezeichnung	Details
`Sprache`	Die Sprache der Bibliothek.
`Bibliothek`	Der Name der Bibliothek.
`Aktiv in`	Das Regelset, zu dem die Bibliothek gehört.
`Cluster`	Die Anzahl der Cluster in der Bibliothek.
`Sätze`	Die Anzahl der Sätze in der Bibliothek.
`Treffer`	Zeigt an, wie häufig die in der Bibliothek enthaltenen Sätze als Vorschläge in den acrolinx IQ Plug-ins vorkommen.
`Version`	Die Versionsnummer der Bibliothek. Die Versionsnummer erhöht sich, wenn Sie mit dem Cluster-Assistenten neue Sätze zu einer vorhandenen Bibliothek hinzufügen.

Die Seite „Bibliotheken“ öffnen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Seite „Bibliotheken“ zu öffnen:

- Öffnen Sie die Seite **Ressourcen > Bibliotheken**.

Cluster in einer Bibliothek anzeigen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Liste der Cluster in einer Bibliothek anzuzeigen:

- Klicken Sie auf den Namen der Bibliothek.

  Die Cluster-Seite wird angezeigt (siehe "Mit Clustern arbeiten" auf Seite 23).

Eine Wiederverwendungsbibliothek in einem acrolinx IQ Plug-in verwenden

In den acrolinx IQ Plug-ins gehört eine Wiederverwendungsbibliothek jeweils zu einem bestimmten Regelset.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um Wiederverwendungsmarkierungen bei Prüfungen einzuschließen:

1. Starten Sie ein acrolinx IQ Plug-in.
2. Öffnen Sie das Fenster acrolinx IQ Optionen.
3. Wählen Sie das *Regelset* aus, das die gewünschte Wiederverwendungsbibliothek enthält.
4. Aktivieren Sie die Prüfoption Wiederverwendung.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. Führen Sie eine Prüfung durch (weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch für das betreffende acrolinx IQ Plug-in*).

Wiederverwendungsbibliotheken exportieren

Mit der Funktion Bibliothek exportieren können Sie die im Cluster enthaltenen Sätze in einer Textdatei speichern, damit sie z. B. von anderen Benutzern geprüft werden können.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Wiederverwendungsbibliothek zu exportieren:

1. Öffnen Sie die Cluster-Seite der gewünschten Bibliothek (siehe "Cluster in einer Bibliothek anzeigen" auf Seite 18).
2. Klicken Sie auf **Bibliothek exportieren**.

   Das Dialogfeld Export der Wiederverwendungsbibliothek wird angezeigt.
3. Wählen Sie eine oder mehrere der folgenden Optionen:

- Bibliotheks-Zusammenfassung hinzufügen, um eine Zusammenfassung der Bibliothek an den Beginn der Datei anzufügen.

  Die Zusammenfassung enthält Informationen über den Zeitpunkt des Exports sowie die Anzahl und Größe der Cluster in der Bibliothek.

- Cluster-Zusammenfassung hinzufügen, um eine Zusammenfassung der Cluster über jeden Cluster anzufügen.

  Die Zusammenfassung enthält Informationen über die Anzahl der Sätze und Repräsentanten in jedem Cluster.

- Nur Repräsentanten hinzufügen, um nur die Repräsentanten der Sätze aus den Clustern zu exportieren.

4 Klicken Sie auf **OK**.

5 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den angezeigten **Downloadlink** und anschließend auf **Ziel speichern unter...**.

Wiederverwendungsbibliotheken für die Prüfung konfigurieren

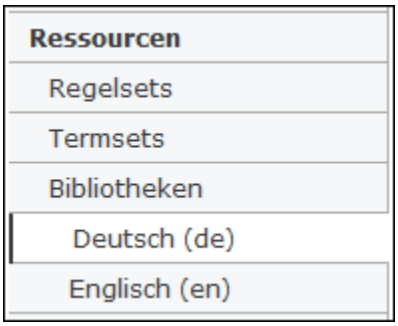
Mit dem Konfigurationsmodul für Wiederverwendungsbibliotheken können Sie den verschiedenen Regelsets problemlos neue Bibliotheken zuweisen und vorhandene Zuweisungen aktivieren und deaktivieren.

Die Konfiguration für Wiederverwendungsbibliotheken ist für jede der in den Ressourcen enthaltenen Sprachen verfügbar.

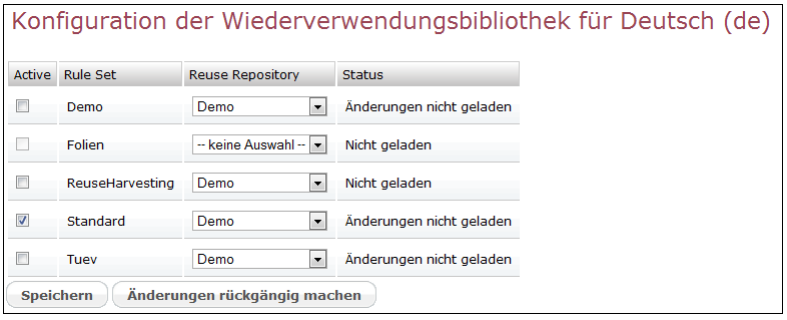
➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Konfigurationsseite für Wiederverwendungsbibliotheken zu öffnen:

- Öffnen Sie die Seite **Ressourcen > Bibliotheken**.

  Im Navigationsmenü auf der linken Seite wird für jede verfügbare Sprache ein eigener Menüpunkt angezeigt.



Der Ressourcenmanager zeigt die Konfigurationsseite für die Bibliothek der ersten Sprache in der Liste an.



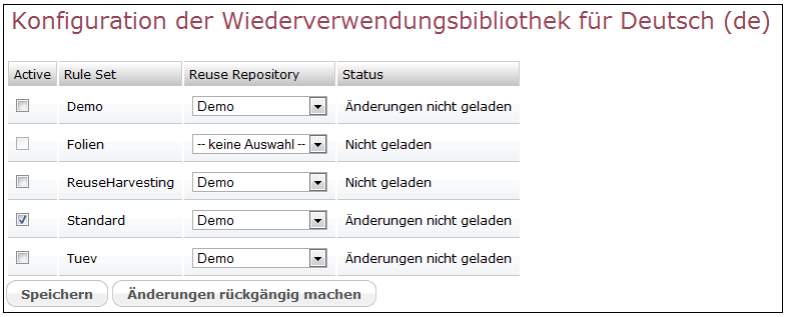
- Klicken Sie auf das entsprechende Menüelement, um die Bibliotheken und Regelsets einer anderen Sprache anzuzeigen.

Wiederverwendungsbibliotheken zu Regelsets hinzufügen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einem Regelset eine Wiederverwendungsbibliothek zuzuweisen:

1 Öffnen Sie die Konfigurationsseite der Wiederverwendungsbibliothek für die entsprechende Sprache.

2 Die Seite Konfiguration der Wiederverwendungsbibliothek wird angezeigt.



3 Suchen Sie die Zeile mit dem Regelset, das Sie mit der Bibliothek verknüpfen möchten.

4 Wählen Sie die gewünschte Bibliothek aus der Dropdown-Liste Reuse Repository.

Sobald Sie eine Bibliothek gewählt haben, können Sie die Kontrollkästchen in der Spalte Aktiv aktivieren.

5 (*Optional*) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Spalte Aktiv, um die Verknüpfung für Prüfungen zu aktivieren.

6 Klicken Sie auf **Speichern**.

Es wird ein Dialog mit 2 Auswahlmöglichkeiten angezeigt:

- Sprachserverkonfiguration neu laden

  ODER

- Fortfahren ohne Neustart

HINWEIS: Wenn Sie auf **Fortfahren ohne Neustart** klicken, werden die Änderungen zwar gespeichert, sind aber so lange nicht für die Benutzer der Plug-ins verfügbar, bis Sie die Sprachserverkonfiguration neu laden.

Bibliotheks-Zuweisungen aktivieren und deaktivieren

Sie können festlegen, ob eine Wiederverwendungsbibliothek von den Sprachservern geladen werden soll, indem Sie die Kontrollkästchen in der Spalte Aktiv aktivieren. So können Sie die Zuweisungen von Regelsets zu Wiederverwendungsbibliotheken temporär deaktivieren.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Bibliotheks-Zuweisung zu aktivieren oder zu deaktivieren:

1 Aktivieren bzw. deaktivieren Sie in den jeweiligen Zeilen die Kontrollkästchen in der Spalte Aktiv, um die Zuordnung zwischen den Regelsets und Bibliotheken zu aktivieren oder zu deaktivieren.

2 Klicken Sie auf **Speichern**.

Es wird ein Dialog mit 2 Auswahlmöglichkeiten angezeigt:

- Sprachserverkonfiguration neu laden

  ODER

- Fortfahren ohne Neustart

HINWEIS: Wenn Sie auf **Fortfahren ohne Neustart** klicken, werden die Änderungen zwar gespeichert, sind aber so lange nicht für die Benutzer der Plug-ins verfügbar, bis Sie die Sprachserverkonfiguration neu laden.

Informationen über Ladezustände und Warnungen

Die Tabelle auf der Konfigurationsseite für Wiederverwendungsbibliotheken enthält die Spalte Status, in der der Ladezustand jeder Bibliothek angezeigt wird. Dieser gibt an, ob die Bibliothek den Benutzern der Plug-ins zur Verfügung steht.

Ladezustände

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Ladezustände erläutert.

Status	Beschreibung
Geladen	Die Bibliothek wurde von den relevanten Sprachservern geladen und kann von den Benutzern der Plug-ins verwendet werden.
Wird geladen	Die Bibliothek wird gerade von den relevanten Sprachservern geladen.
Nicht geladen	Die Bibliothek wurde nicht von den relevanten Sprachservern geladen und kann von den Benutzern der Plug-ins nicht verwendet werden.
Änderungen nicht geladen	Die Bibliothek wurde auf der Konfigurationsseite bearbeitet, die Änderungen wurden jedoch noch nicht von den relevanten Sprachservern geladen.
Sprachkonfiguration nicht verfügbar	Die Bibliothek wurde für eine Sprachkonfiguration erstellt, die nicht mehr verfügbar ist. Dies liegt in den meisten Fällen daran, dass die Sprachkonfigurationsdatei nicht mehr vorhanden ist.
Sprachserver nicht verfügbar	Es ist kein aktiver Sprachserver mit der für die Bibliothek notwendigen Sprache konfiguriert.

Warnungen zu Wiederverwendungsbibliotheken

Wenn das Verzeichnis mit der Wiederverwendungsbibliothek aus den Ressourcen gelöscht wurde, wird der Name der Bibliothek mit einem roten Rahmen auf der Konfigurationsseite angezeigt.

Sobald Sie eine andere gültige Bibliothek wählen und die Änderungen speichern, wird dieser Rahmen entfernt und die fehlende Bibliothek nicht mehr in der Dropdown-Liste angezeigt.

Wiederverwendungsbibliotheken sichern

Wiederverwendungsbibliotheken werden im folgenden Verzeichnis gespeichert:

`<INSTALLATIONSVERZEICHNIS>\data\reuse\<SPRACH_ID>\<BIBLIOTHEKS_NAME>`.

Beispiel:
`C:\Programme\acrolinx\acrolinxIQ\data\reuse\DE\Topspin`

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um alle Wiederverwendungsbibliotheken und Satzbanken zu sichern:

1. Halten Sie den Hauptserver an.
2. Erstellen Sie eine Kopie des Verzeichnisses `<INSTALLATIONSVERZEICHNIS>\data\reuse\`.

KAPITEL 4

Mit Clustern arbeiten

Die Cluster-Seite

Auf der Cluster-Seite werden die in einer Wiederverwendungsbibliothek enthaltenen Cluster angezeigt.

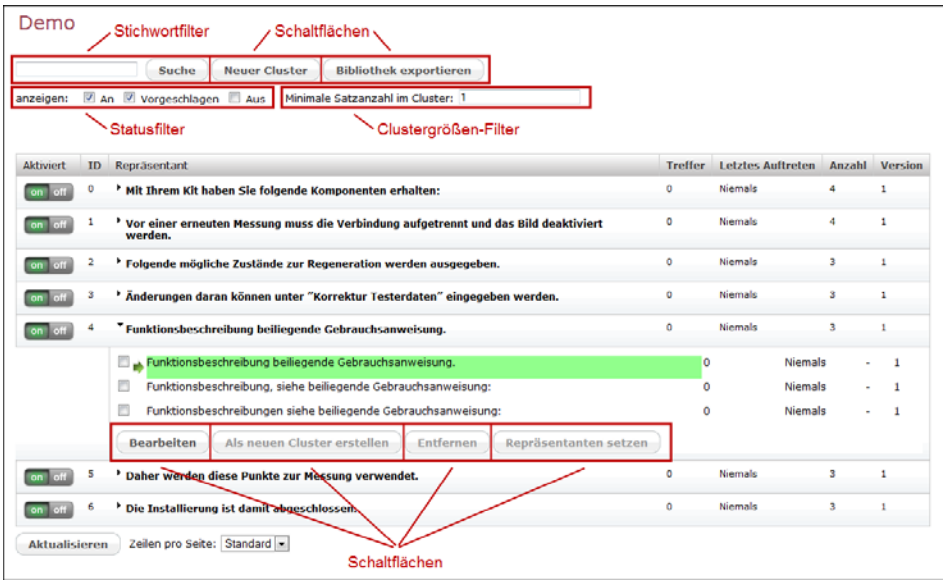


Abbildung 6: Die Cluster-Seite

Die Cluster-Seite besteht aus folgenden Elementen.

Element	Verwendung
Stichwortfilter	Cluster anhand darin enthaltener Stichwörter filtern (siehe "Cluster-Liste sortieren und filtern" auf Seite 25).
Schaltfläche „Neuer Cluster“	Neuen Cluster anlegen (siehe "Neue Cluster erstellen" auf Seite 29).
Statusfilter	Cluster anhand ihres Status filtern (siehe "Cluster-Liste sortieren und filtern" auf Seite 25).
Clustergrößen-Filter	Cluster anhand der Größe filtern (siehe "Cluster-Liste sortieren und filtern" auf Seite 25).
Tabellenspalten	Cluster-Liste sortieren. (siehe "Cluster-Liste sortieren und filtern" auf Seite 25)
Schaltfläche „Bearbeiten“	Sätze zu einem Cluster hinzufügen (siehe "Sätze zu Clustern hinzufügen" auf Seite 28).
Schaltfläche „Als neuen Cluster erstellen“	Neuen Cluster aus den ausgewählten Sätzen erstellen (siehe "Neue Cluster erstellen" auf Seite 29).
Schaltfläche „Entfernen“	Sätze aus einem Cluster entfernen (siehe "Sätze aus Clustern entfernen" auf Seite 27).
Schaltfläche „Repräsentanten	Sätze als Repräsentanten für einen Cluster definieren (siehe "Cluster-Repräsentanten

setzen“	bearbeiten" auf Seite 27).

Die Cluster-Tabelle

Auf der Cluster-Seite wird eine Liste der Cluster in einer Tabelle mit den folgenden Spalten angezeigt:

Spaltenbezeichnung	Details
`Aktiviert`	Enthält Schaltflächen zur Steuerung des Cluster-Status. Wenn beide Schaltflächen grau sind, wurde der Cluster noch nicht validiert und wird bei Prüfungen nicht verwendet. Wenn die Schaltfläche **on** grün ist, ist der Cluster aktiv und ähnliche Sätze werden vom Server markiert. Wenn die Schaltfläche **off** rot ist, ist der Cluster inaktiv und wird bei Prüfungen nicht verwendet.
`ID`	Eine eindeutige numerische Kennung, die jedem Cluster zugeordnet ist.
`Repräsentant`	Zeigt die aktuelle Cluster-Bezeichnung an, die vom ersten Cluster-Repräsentanten übernommen wird. Sie kann sich ändern, wenn Benutzer die `Cluster-Repräsentanten bearbeiten` (siehe "Cluster-Repräsentanten bearbeiten" auf Seite 27).
`Treffer`	Zeigt an, wie häufig die im Cluster enthaltenen Sätze als Vorschläge in den acrolinx IQ Plug-ins vorkommen.
`Letztes Auftreten`	Zeigt an, wann der Satz zuletzt als Vorschlag angezeigt wurde.
`Anzahl`	Zeigt an, wie viele Sätze ein Cluster enthält.
`Version`	Die Versionsnummer der Cluster und Sätze. Die Versionsnummer des Clusters erhöht sich, wenn Sie mit dem Cluster-Assistenten neue Sätze zu einem vorhandenen Cluster hinzufügen. Neuere Sätze in Clustern haben höhere Versionsnummern und der Cluster übernimmt die Versionsnummer des neuesten Satzes.

Cluster validieren

Inhalte von Clustern anzeigen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Inhalt eines Clusters anzuzeigen:

- Klicken Sie auf die Cluster-Bezeichnung.

  Der Cluster wird eingeblendet und die zugehörigen Sätze werden angezeigt.

Cluster-Liste sortieren und filtern

Spalten sortieren

Spalten mit fett gedruckten Überschriften können in auf- oder absteigender Reihenfolge sortiert werden.

Die Sortierung von Spalten ist hilfreich, wenn umfangreiche Cluster-Listen validiert werden müssen. So können Sie die Einträge beispielsweise nach *Trefferhäufigkeit* sortieren, um zu sehen, welche Sätze in einem Cluster am häufigsten erkannt wurden.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Spalte in auf- oder absteigender Reihenfolge zu sortieren:

- Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift.

  Sie können die Liste zudem nach *Stichwort*, *Status* oder *Anzahl* filtern.

Cluster filtern

Sie können die Cluster-Liste auch anhand bestimmter Cluster-Attribute, der Cluster-ID oder anhand von Stichwörtern in den Sätzen filtern.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Cluster-Liste anhand von Stichwörtern in den Sätzen zu filtern:

1 Geben Sie ein oder mehrere Stichwörter in das Suchfeld ein.

2 Klicken Sie auf **Suche**.

  Als Suchergebnis werden Cluster angezeigt, die mindestens einen Satz enthalten, in dem alle Suchbegriffe vorkommen.

HINWEIS: Zahlen werden bei der Suche nach Clustern nicht berücksichtigt.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Cluster-Liste anhand der Cluster-ID zu filtern:

1 Geben Sie die Cluster-ID in das Suchfeld ein.

2 Klicken Sie auf **Suche**.

  Als Suchergebnis wird der Cluster mit der gewünschten Cluster-ID angezeigt.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Stichwort-Suchfilter zu entfernen:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Alles anzeigen“, wenn ein Stichwortfilter aktiv ist, um den Filter zu entfernen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Cluster-Liste anhand des Cluster-Status zu filtern:

- Klicken Sie in der oberen Zeile auf eines der folgenden Kontrollkästchen:
  - Vorgeschlagen, um Cluster anzuzeigen, die noch nicht aktiviert oder deaktiviert wurden.
  - An, um aktivierte Cluster anzuzeigen.
  - Aus, um gelöschte oder deaktivierte Cluster anzuzeigen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Cluster-Liste anhand der Satzanzahl im Cluster zu filtern:

1. Geben Sie im Feld **Minimale Satzanzahl im Cluster** die Mindestanzahl der Sätze ein, die ein Cluster enthalten muss, um in den Suchergebnissen angezeigt zu werden.
2. Drücken Sie die **Eingabetaste**.

Cluster-Status ändern

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Cluster für Prüfungen zu aktivieren:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **on** neben dem betreffenden Cluster.
2. (*Optional*) Starten Sie den entsprechenden Sprachserver neu, damit die Änderungen wirksam werden.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Cluster für Prüfungen zu deaktivieren:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **off** neben dem betreffenden Cluster.
2. (*Optional*) Starten Sie den entsprechenden Sprachserver neu, damit die Änderungen wirksam werden.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Sätze in einem Cluster anzuzeigen:

- Klicken Sie auf die Cluster-Bezeichnung.

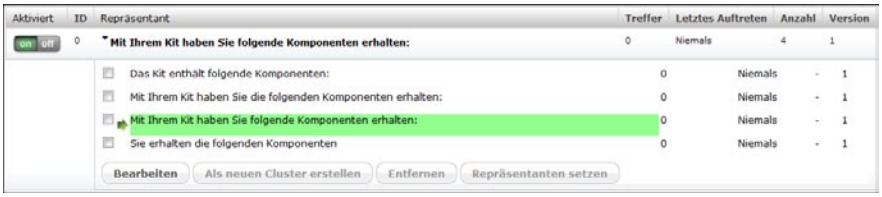


Abbildung 7: Ein Satz-Cluster

Als Repräsentanten definierte Sätze sind grün hervorgehoben und mit einem grünen Pfeil gekennzeichnet.

Cluster anlegen und bearbeiten

Nachdem Sie Cluster aus einer Satzbank erstellt und eine Wiederverwendungsbibliothek angelegt haben, können Sie weitere manuelle Änderungen an den Clustern vornehmen.

Cluster-Repräsentanten bearbeiten

Cluster-Repräsentanten sind die bevorzugten Sätze in einem Cluster. Wenn in Dokumenten Inkonsistenzen bei der Wiederverwendung markiert werden, schlägt das entsprechende acrolinx IQ Plug-in diese Repräsentanten als Ersatz vor.

Beim Clustering definiert der acrolinx IQ Server den ersten Satz im Cluster mit dem acrolinx IQ Score von Null als Repräsentanten. Der acrolinx IQ Score eines Satzes hängt davon ab, wie genau er den Stil- und Grammatikstandards von acrolinx IQ entspricht. Cluster, die keine Sätze mit dem Wert Null enthalten, werden nicht in die Bibliothek aufgenommen.

Sobald die Bibliothek angelegt wurde, können Sie den Repräsentanten ändern oder weitere Repräsentanten hinzufügen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Cluster-Repräsentanten zu bearbeiten:

1. Klicken Sie auf die Cluster-Bezeichnung, um die Sätze im Cluster anzuzeigen.
2. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den relevanten Sätzen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Repräsentanten setzen**.
4. (*Optional*) Starten Sie den entsprechenden Sprachserver neu, damit die Änderungen wirksam werden.

Sätze aus Clustern entfernen

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um Sätze aus einem Cluster zu entfernen:

1. Klicken Sie auf die Cluster-Bezeichnung, um die Sätze im Cluster anzuzeigen.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Sätzen, die Sie entfernen möchten.
3. Klicken Sie auf **Entfernen**.
4. (*Optional*) Starten Sie den entsprechenden Sprachserver neu, damit die Änderungen wirksam werden.

HINWEIS: Die Sätze werden aus dem Cluster entfernt. Sie verbleiben jedoch in der Bibliothek, um sicherzustellen, dass sie nicht erneut beim Clustering verwendet werden. Entfernte Sätze werden in einen neuen Cluster mit dem Status „off“ verschoben.

Sätze zu Clustern hinzufügen

Auf der Cluster-Bearbeitungsseite können Sie Sätze zu einem Cluster hinzufügen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Cluster-Bearbeitungsseite aufzurufen:

1 Blenden Sie in der Cluster-Liste die Cluster ein, die Sie bearbeiten möchten.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**.

Die Cluster-Bearbeitungsseite wird mit dem Cluster angezeigt.

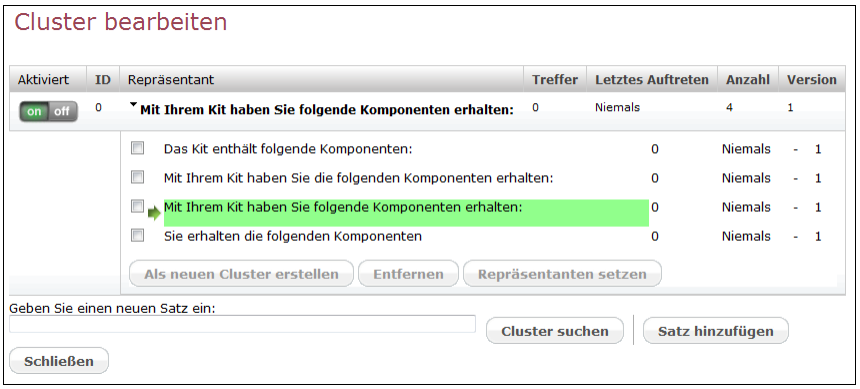


Abbildung 8: Die Cluster-Bearbeitungsseite

Sie können weitere Sätze zu einem Cluster hinzufügen, indem Sie:

- einen *neuen Satz* von Hand eingeben.
- *vorhandene Sätze* aus anderen Clustern hinzufügen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen neuen Satz zu einem Cluster hinzuzufügen:

1 Geben Sie auf der Cluster-Bearbeitungsseite im Feld Geben Sie einen neuen Satz ein den neuen Satz ein.

2 Klicken Sie auf **Satz hinzufügen**.

Der neue Satz wird nun zum Cluster hinzugefügt und die Eingabe im Feld Geben Sie einen neuen Satz ein wird gelöscht.

3 (*Optional*) Starten Sie den entsprechenden Sprachserver neu, damit die Änderungen wirksam werden.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen vorhandenen Satz zu einem Cluster hinzuzufügen:

1 Geben Sie auf der Cluster-Bearbeitungsseite im Feld Geben Sie einen neuen Satz ein den neuen Satz oder die Stichwörter ein.

2 Klicken Sie auf **Cluster suchen**.

HINWEIS: Um nach Sätzen zu suchen, muss ein Sprachserver in der Suchsprache aktiviert sein. Wenn Sie z. B. nach japanischen Clustern suchen, muss ein Sprachserver für Japanisch aktiv sein.

Unter dem Feld Geben Sie einen neuen Satz ein wird nun der Bereich Cluster mit ähnlichen Sätzen angezeigt.

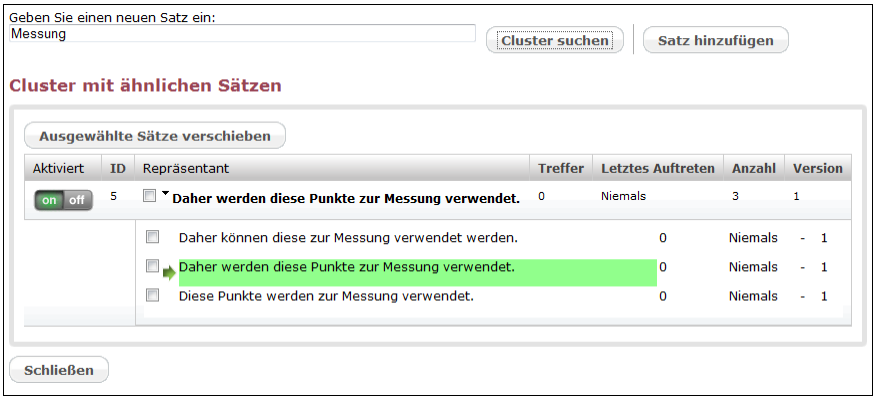


Abbildung 9: Cluster mit ähnlichen Sätzen

3 Wählen Sie die Sätze aus, die Sie zum Cluster hinzufügen möchten.

4 Klicken Sie auf **Ausgewählte Sätze verschieben**.

Die ausgewählten Sätze werden aus den Clustern im Bereich Cluster mit ähnlichen Sätzen entfernt und zum Ziel-Cluster hinzugefügt.

5 (*Optional*) Starten Sie den entsprechenden Sprachserver neu, damit die Änderungen wirksam werden.

Neue Cluster erstellen

Um einen neuen Cluster zu erstellen, können Sie:

- einen leeren Cluster anlegen und *neue* Sätze hinzufügen.
- *vorhandene* Sätze auswählen und daraus einen neuen Cluster erstellen.

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen leeren Cluster zu erstellen:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Cluster** am Anfang der Cluster-Liste.

Die Cluster-Bearbeitungsseite wird mit einem leeren Cluster angezeigt.

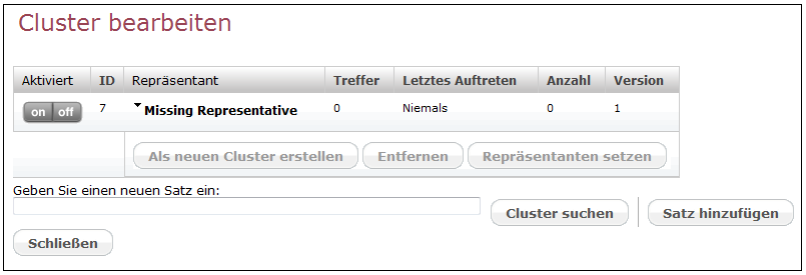


Abbildung 10: Leerer Cluster

Der Cluster hat die vorläufige Bezeichnung *Missing Represantative* (Fehlender Repräsentant), bis Sie Sätze zum Cluster hinzufügen (siehe "Sätze zu Clustern hinzufügen" auf Seite 28).

➢ Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen neuen Cluster aus vorhandenen Sätzen zu erstellen:

1 Blenden Sie in der Cluster-Liste den Cluster ein, der die Sätze enthält, die in den neuen Cluster übernommen werden sollen.

2 Wählen Sie die gewünschten Sätze aus.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Als neuen Cluster erstellen**.

Die Cluster-Bearbeitungsseite für den neuen Cluster wird angezeigt.

Index

B

Bibliotheks-Zuweisungen aktivieren und deaktivieren - 20

C

Cluster anlegen und bearbeiten - 27
Cluster in einer Bibliothek anzeigen - 18
Cluster validieren - 6, 25
Cluster-Liste sortieren und filtern - 23, 25
Cluster-Repräsentanten bearbeiten - 23, 24, 27
Cluster-Status ändern - 26

D

Die Arbeit mit Intelligente Wiederverwendung - 5
Die Seite „Bibliotheken“ öffnen - 18

E

Eine Wiederverwendungsbibliothek in einem acrolinx IQ Plug-in verwenden - 6, 18
Einleitung - 5

I

Informationen über die acrolinx IQ Intelligente Wiederverwendung - 5
Informationen über dieses Handbuch - 7
Informationen über Ladezustände und Warnungen - 21
Inhalt einer Satzbank anzeigen - 11, 12, 13
Inhalte von Clustern anzeigen - 25

M

Mit Clustern arbeiten - 18, 23
Mit Satzbanken arbeiten - 9
Mit Wiederverwendungsbibliotheken arbeiten - 17

N

Neue Cluster erstellen - 23, 29

S

Satzbanken erstellen - 10
Satzbanken in Wiederverwendungsbibliotheken gruppieren - 13
Sätze aus Clustern entfernen - 23, 27
Sätze mit dem acrolinx IQ Batch Checker sammeln - 12
Sätze mit einem acrolinx IQ Plug-in sammeln - 11
Sätze sammeln - 5, 11
Sätze zu Clustern hinzufügen - 23, 28, 29
Sprache für Vorgänger-Satzbanken festlegen - 9
Standard-Satzbanken auswählen - 10, 11

T

Typografische Konventionen - 7

W

Wiederverwendungsbibliotheken erstellen - 6, 9
Wiederverwendungsbibliotheken exportieren - 18
Wiederverwendungsbibliotheken für die Prüfung konfigurieren - 6, 15, 19
Wiederverwendungsbibliotheken sichern - 22
Wiederverwendungsbibliotheken zu Regelsets hinzufügen - 20